

Ressort: Politik

SPD kritisiert Treffen von Sachsens Innenminister mit Pegida

Berlin, 27.01.2015, 14:51 Uhr

GDN - Die stellvertretende Vorsitzende der SPD-Bundestagsfraktion, Eva Högl, hat das Treffen des sächsischen Innenministers Markus Ulbig (CDU) mit Pegida-Anführern kritisiert. Die Begegnung sei ein "falsches Signal", sagte Högl dem "Tagesspiegel".

"Statt mit Pegida zu reden, hätte er beim Konzert mit Herbert Grönemeyer sein müssen, wo Tausende demonstrierten, dass ihre Stadt für Weltoffenheit und zur Aufnahme von Flüchtlingen bereit ist. Das wäre der richtige Platz für Ulbig gewesen."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-48701/spd-kritisiert-treffen-von-sachsens-innenminister-mit-pegida.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619